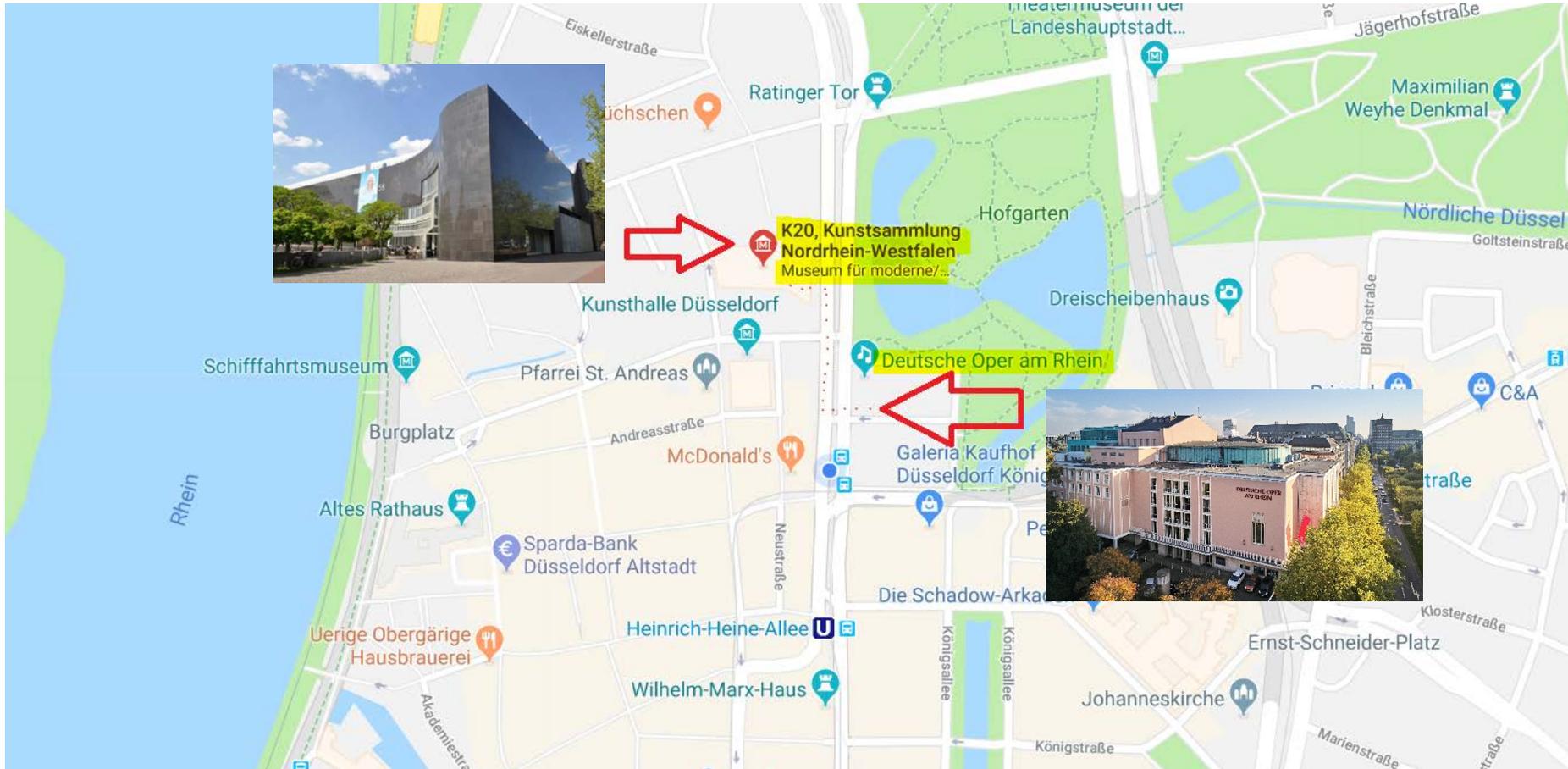


Kooperationen im Kulturbereich: Ballett trifft Kunst // Ein Beispiel & sein Tool

Arnika Fürgut
Kommunikation & Marketing
Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf Duisburg
Berlin // 28.09.2018

Kooperation _warum?



Kunstsammlung
Nordrhein-Westfalen



DEUTSCHE OPER AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

Kooperation

_ja! Aber wie?



Kooperation

_zum Beispiel so.

Tanz²: Ballett trifft Kunst!

Online-Version anzeigen



Kunstsammlung
Nordrhein-Westfalen

Tanz²: Ballett trifft Kunst



Ballett am Rhein - b.33 // STRAVINSKY VIOLIN CONCERTO George Balanchine / ROSES OF SHADOW (URAUFFÜHRUNG / AUFTRAGSKOMPOSITION) Adriana Hölszky & Martin Schläpfer / POLISH PIECES Hans van Manen



Maria Hassabi, "STAGING. quartet (2017)", Installation view at documenta14, Kassel, Germany, June 7 - September 17, 2017. Performer: Maria Hassabi, Photo: Fred Dott

K20

K21

Kunstsammlung
Nordrhein-Westfalen



Tanz²: Ballett trifft Kunst



Genießen Sie b.33, das neue Programm des Balletts am Rhein - und freien Eintritt bei „STAGING: Solo #2“ im K20

Hallo ,

zugegeben, das klingt wie Mathe: $\text{Tanz}^2 = \text{b.33} \& \text{K20}$! Tatsächlich aber verbirgt sich hinter dieser Formel doppelter Kunstgenuss: Wir laden Sie zu einer besonderen Kombination von Ballett und Tanzperformance ein. Besuchen Sie das **K20 der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen** und das **Ballett am Rhein!**

Für das **K20** entwickelte die Künstlerin und Choreographin Maria Hassabi ihre Installation **STAGING: Solo #2** als Performance einzelner Tänzer - über den gesamten Ausstellungszeitraum (09.12.17-21.01.18) mit **freiem Eintritt**.

Fast zeitgleich feiert das **Ballett am Rhein** am 16.12.2017 Premiere mit dem neuen Ballettprogramm b.33. Dahinter verbirgt sich ein dreiteiliges Programm mit Choreographien von George Balanchine, Hans van Manen und Martin Schläpfer, der bei der Komponistin Adriana Hölszky für diesen Abend die Uraufführung von „Roses of Shadow“ in Auftrag gegeben hat.

Sichern Sie sich jetzt für b.33 Ihre Tickets!

[ZUM SHOP](#)

Aufführungstermine – b.33:

16.12., 19:30 Uhr (Premiere) | 20.12.,
19:30 Uhr | 23.12., 19:30 Uhr | 26.12.,
18:30 Uhr | 30.12., 19:30 Uhr
07.01. | 04.01. | 21.01.2018, 15:00 Uhr
Opernhaus Düsseldorf

Opernshop:

Heinrich-Heine-Allee 24,
40213 Düsseldorf,
Mo-Fr 10.00 – 19.30,
Sa 10.00 – 18.00 Uhr

Tanz²: Ballett trifft Kunst

Diesen Winter laden wir Sie zu einer besonderen Kombination von Ballett und Tanzperformance ein: Besuchen Sie das K20 der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen und die Deutsche Oper am Rhein zu attraktiven Sonderkonditionen.

Für das K20 entwickelte Maria Hassabi, Künstlerin und Choreographin, ihre Installation STAGING: Solo #2 als Performance einzelner Tänzer - hier erhalten Sie über den gesamten Ausstellungszeitraum (09.12.17-21.01.18) freien Eintritt.

Fast zeitgleich feiert das Ballett am Rhein Mitte Dezember mit b.33 Premiere, einem dreiteiligen Abend mit Stücken von Stravinsky, Hölsky und Górecki sowie der Uraufführung von ROSES OF SHADOW. Profitieren Sie hier von unserem Angebot und erhalten 20% Rabatt auf Ihr Ticket im Opernhaus Düsseldorf. Nutzen Sie dafür bei der Bestellung einfach den folgenden Aktionscode:

Ihr Aktionscode für 20% Rabatt auf Tickets für b.33:

Tanzdoppel1718

[JETZT EINLÖSEN](#)

So einfach geht's:

1. Wählen Sie im Saalplan per Mausclick bis zu zwei Plätze und legen Sie diese in den Einkaufswagen. Bitte wählen Sie noch keine Ermäßigung aus.
2. Überprüfen Sie Ihre gebuchten Plätze im Einkaufswagen und wählen Sie die Versandart, dann loggen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten ein bzw. registrieren Sie sich neu.
3. Klicken Sie nun auf „Aktionscode eingeben“ und geben Tanzdoppel1718 (Groß- und Kleinschreibung beachten) für jeden gebuchten Sitzplatz ein. Nun reduziert sich der Preis je Ticket um 20%.



Ballett am Rhein – b.33

STRAVINSKY VIOLIN CONCERTO George Balanchine
// ROSES OF SHADOW (UA / AUFTRAGSKOMPOSITION) Adriana Hölszky & Martin Schläpfer // **POLISH PIECES** Hans van Manen
 16.12.17 - 21.01.18

„Stravinsky Violin Concerto“ – eines der raffiniertesten und tänzerisch anspruchsvollsten Meisterwerke des amerikanischen Neoklassikers George Balanchine – trifft auf die „Polish Pieces“ des Niederländers Hans van Manen: Paartänze für zwölf Tänzerinnen und Tänzer in leuchtend-bunten Ganzkörpertrikots, die elektrisierende Erotik mit schlichter Eleganz und athletischen Bewegungen verbinden. Ein Ritual wie in Trance über das Thema der Vergänglichkeit als organischer Prozess des Aufblühens und Verwelkens ist die Musik zu „Roses of Shadow“ – eine Auftragskomposition an Adriana Hölszky, mit der Martin Schläpfer seinen gemeinsamen Weg mit der rumänisch-deutschen Komponistin weitergeht.

MEHR



Ballett am Rhein - b.33 // STRAVINSKY VIOLIN CONCERTO George Balanchine / ROSES OF SHADOW (URAUFFÜHRUNG / AUFTRAGSKOMPOSITION) Adriana Hölszky & Martin Schläpfer / POLISH PIECES Hans van Manen

STRAVINSKY VIOLIN CONCERTO GEORGE BALANCHINE // ROSES OF SHADOW (UA / AUFTRAGSKOMPOSITION) ADRIANA HÖLSZKY & MARTIN SCHLÄPFER // POLISH PIECES HANS VAN MANEN

16. 12. 2017 – 21. 01. 2018

„Stravinsky Violin Concerto“ – eines der raffiniertesten und tänzerisch anspruchsvollsten Meisterwerke des amerikanischen Neoklassikers George Balanchine – trifft auf die „Polish Pieces“ des Niederländers Hans van Manen: Paartänze für zwölf Tänzerinnen und Tänzer in leuchtend-bunten Ganzkörpertrikots, die elektrisierende Erotik mit schlichter Eleganz und athletischen Bewegungen verbinden. Ein Ritual wie in Trance über das Thema der Vergänglichkeit als organischer Prozess des Aufblühens und Verwelkens ist die Musik zu „Roses of Shadow“ – eine Auftragskomposition an Adriana Hölszky, mit

Kooperation

_wie vorgehen?

- _Synergien finden
- _Ziele und Timings definieren
- _Adäquates Tool wählen
- _Sinnvolle Zielgruppensegmente bilden
- _Inhalte abstimmen, dabei die Gewichtung der Partner und die Rezeption des Empfängers nicht aus den Augen verlieren
- _Gemeinsame Reportings erstellen, Ergebnisse evaluieren
- _Über Erfolge sprechen

Kooperation: Ballett trifft Kunst

_was wurde erreicht?

_ Empfänger insgesamt: ca. 13.500 / davon 5.707 der Deutschen Oper am Rhein

_ Öffnungsrate (DOR): 49 % / 2.823 Empfänger

_ Verkaufte Ballett-Tickets: **579**

_ Presseresonanz

_ Investition: Monatlicher Beitrag Mailjet Abo / 32,95 Euro, redaktionelle Arbeitszeit, eventuelle externe Agenturkosten

***Sidenote:* Newsletter- und Direktmarketing _was ist wichtig?**

Newslettermarketing

_was ist wichtig?

- _ Saubere (Adress-) Daten/CRM
- _ Kampagnenziele definieren
- _ Sinnvolle Segmentierungen/Zielgruppen bilden
- _ Tools prüfen: Rechtliche Grundlagen/Datenschutzrichtlinien/DSGVO
- _ Dateischwere, Ladezeiten, mobile Nutzung
- _ Content: kurze und attraktiv, Betreffzeile beachten
- _ Testing. Testing! Testing!!
- _ Evaluation & Monitoring

***Conclusio:* Kooperationen im Kulturbereich**

_was ist wichtig?

_Wie am besten vorgehen?

Kooperationen im Kulturbereich

_was ist wichtig?

- _Sinnvolle Synergien und „Partner auf Augenhöhe“ erschließen
- _Zielgruppen segmentieren, Ziele definieren (bsp. Abverkauf, Restplatzvermarktung, Imagebildung, etc.)
- _Das passende Tool wählen
- _USP deutlich herausstellen und selbstbewusst präsentieren
- _Erfolge messen: Indikatoren für die Erfolgsmessung bestimmen und beobachten, Qualitätsprüfung und -sicherung

Danke.

Arnika Fürgut
Marketing & Kommunikation
Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf Duisburg
a.fuergut@operamrhein.de



